



## Monatsspruch April 2022

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.

Johannes 20,18

### Liebe Gemeinde!

Jesus ist von den Toten auferstanden! Die Osterbotschaft übersteigt unser Denken. Deshalb ist es gut, die biblischen Auferstehungsberichte in Ruhe zu lesen und auf sich wirken zu lassen. Sie sind ein großer Schatz für unsere Seele.

Alle vier Evangelien bezeugen dasselbe Ereignis: Jesus von Nazareth, die Liebe Gottes in Person, der gekreuzigte, gestorbene und begrabene Jesus lebt! Gott hat ihn am dritten Tag von den Toten auferweckt. Unsere Vernunft stößt an ihre Grenzen.

Aber die Nachfolgerinnen und Nachfolger von Jesus haben weitergesagt, was sie mit dem auferstandenen Jesus erlebt haben. Sie haben es weitergesagt trotz großer Widerstände und Einschüchterungsversuche.

Und es wurde aufgeschrieben und in alle Sprachen der Erde übersetzt.

Maria von Magdala war die Erste, die den Auferstandenen gesehen hat. Das war ganz in der Nähe des Grabes. Noch erfüllt von der Trauer über Jesu schrecklichen Tod, hat sie ihn zuerst gar nicht erkannt und ihn für einen Gärtner gehalten. Da sprach Jesus sie an: „Maria!“ Und er gab ihr den Auftrag, seinen Jüngern zu sagen, dass er lebt.

Wenig später sahen ihn auch die Jünger selbst. Und auch wir können erfahren und im Herzen spüren: Jesus lebt! Deshalb: Frohe Ostern!

Ihr Pfarrer

*Helmut Kibick*